

Informationsveranstaltung „Externe Qualitätssicherung 2021“

28.01.2021

Geschäftsstelle Qualitätssicherung Hessen (GQH)
Landesarbeitsgemeinschaft Qualitätssicherung Hessen (LAGQH)

alternative Telefoneinwahl: +49 891 2140 2090

Zugangscode: 966-575-317

Hiermit sichern wir zu, dass für diese
Veranstaltung **keine Interessenkonflikte** des
Veranstalters und der Referenten bestehen

Programm

- Aktuelles aus dem G-BA zur externen Qualitätssicherung (B. Misselwitz / F. Woernle)
- Ergebnisse und Perspektiven zu den Verfahren der DeQS-RL (C. Herrler)

Pause (gegen 11:30 Uhr)

- Aktuelles zu den Landesverfahren (S. Puttins)
- Datenmanagement EJ 2020/2021 (B. Rosenberger)

AKTUELLES AUS DEM G-BA ZUR EXTERNEN QUALITÄTSSICHERUNG

Dr. Friedemann Woernle
Dr. Björn Misselwitz

Geschäftsstelle Qualitätssicherung Hessen (GQH)
Landesarbeitsgemeinschaft Qualitätssicherung Hessen (LAGQH)

Informationsveranstaltung am 28.01.2021

COVID-19-Ausnahmen zu QS-Anforderungen (Stand 28.01.21)

- DeQS-RL:
 - Die unterjährigen Datenlieferungen (15.03., 15.08., 15.11.) sind weiterhin (2020 und 2021) ausgesetzt.
 - Die Datenübermittlung der gesamten Erfassungsjahre 2020 bzw. 2021 muss bis zum **15.03.2021** bzw. **15.03.2022** erfolgen.
 - Das Stellungnahmeverfahren zum EJ 2019 soll bis zum 31.03.2021 abgeschlossen sein.

COVID-19-Ausnahmen zu QS-Anforderungen (Stand 28.01.21)

- QSKH-RL:
 - Die unterjährigen Datenlieferungen (15.03., 15.08., 15.11.) waren in 2020 ausgesetzt.
 - Die Datenübermittlung des gesamten Erfassungsjahres 2020 muss bis zum **28.02.2021** erfolgen.
 - Der Strukturierte Dialog zum EJ 2019 soll bis zum 31.03.2021 abgeschlossen sein.
 - Im Rahmen der Datenvalidierung zum EJ 2019 findet nur die statistische Basisprüfung statt.
 - Für die Datenvalidierung zum EJ 2020 gelten die Regelungen der QSKH-RL (§ 9).
 - Eine pandemiebedingte Unterschreitung der Dokumentationsrate im EJ 2020 gilt in bestimmten Situationen als unverschuldet.

COVID-19-Ausnahmen zu QS-Anforderungen (Stand 28.01.21)

- plan.QI-RL:
 - Aussetzung der Datenvalidierung und aller darauf aufbauenden Verfahrensschritte (Neuberechnung, Stellungnahmeverfahren, Veröffentlichung der Ergebnisse) für das EJ 2019.
 - Daher Durchführung des Strukturierten Dialoges nach QSKH-RL (Behandlung sämtlicher plan.QIs wie reguläre QIs).
 - Für die Datenvalidierung und alle darauf aufbauenden Verfahrensschritte zum EJ 2020 gelten die Regelungen der plan.QI-RL (§ 9 usw.)

COVID-Fälle im Modul PNEU/CAP

(Stand 28.01.21)

- Kodierung der Nebendiagnosen U07.1! (COVID-19, Virus nachgewiesen) bzw U07.2! (COVID-19, Virus nicht nachgewiesen) bietet die Möglichkeit COVID-Fälle getrennt zu behandeln.
- Prospektive RR 2021: sämtliche CAP-QIs werden ohne COVID-Fälle berechnet.
- Endgültige RR 2020: liegen noch nicht vor:
 - Berechnung analog zu 2021?
 - Sonst Berücksichtigung im Strukturierten Dialog durch GQH!

Bis dahin Fragen ?

Bundesministerium für Gesundheit

Bekanntmachung eines Beschlusses des Gemeinsamen Bundesausschusses über die Aufhebung der Richtlinie über Maßnahmen der Qualitätssicherung in Krankenhäusern

Vom 15. Oktober 2020

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat in seiner Sitzung am 15. Oktober 2020 beschlossen, die Richtlinie über Maßnahmen der Qualitätssicherung in Krankenhäusern in der Fassung vom 15. August 2006 (BAnz. S. 6361), die durch die Bekanntmachung vom 14. Mai 2020 (BAnz AT 03.06.2020 B3) geändert worden ist, aufzuheben.

Die Aufhebung der Richtlinie tritt am 1. Januar 2021 in Kraft.

Die Tragenden Gründe zu diesem Beschluss werden auf den Internetseiten des G-BA unter www.g-ba.de veröffentlicht.

Berlin, den 15. Oktober 2020

Gemeinsamer Bundesausschuss
gemäß § 91 SGB V

Der Vorsitzende
Prof. Hecken

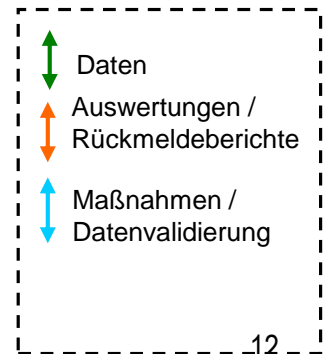
Folgen der Aufhebung der QSKH-Richtlinie

- **Erfassungsjahr 2020** wird noch **nach den Regeln der QSKH-RL** von der GQH „abgearbeitet“ (Auswertungen, Strukturierter Dialog, Datenvalidierung..)
- Alle landesbezogenen Verfahren der QSKH-RL gehen **zum Erfassungsjahr 2021** in die DeQS-RL über (spezifische Regelungen in den Themenspezifische Bestimmungen 7-15)
- **Übergangsregelungen** für **Plan-QI-RL** und **QFR-RL** bereits beschlossen oder zur Beschlussfassung im G-BA, Bisher noch keine Übergangsregelung für die **Qb-R** (im speziellen Anlagen 1 und Anlagen 2) bekannt
- **(Landes-)Fachkommissionen** sind spätestens ab 2022 gemäß Vorgaben der DeQS-RL (neu) zu besetzen, **Patientenvertreter** obligat
- **GQH wird a.V.n. zum 01.Januar 2022 in die LAGQH übergehen**

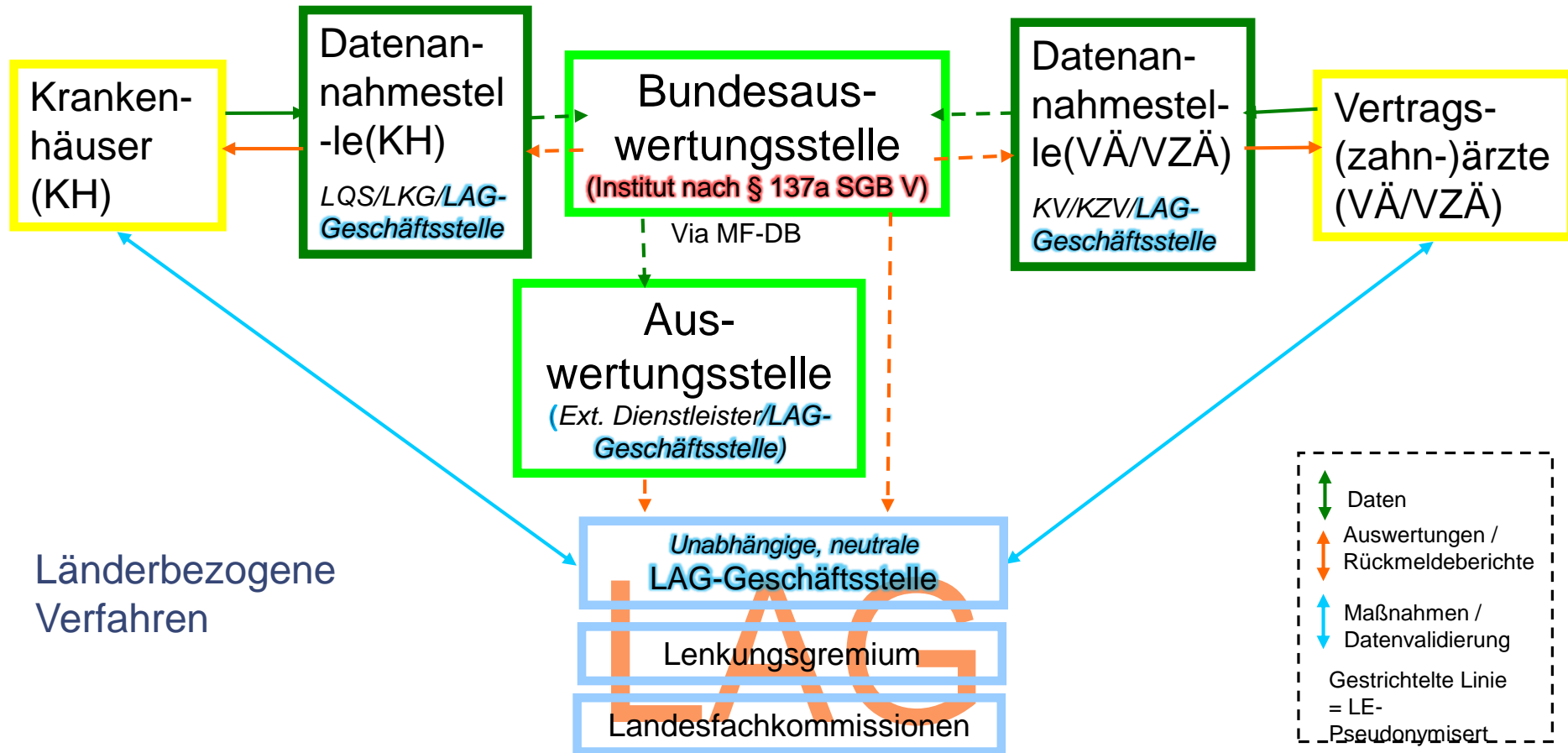
Umsetzung der QSKH-RL hinsichtlich Datenfluss, Berichte, Maßnahmen, Datenvalidierung



Länderbezogene
Verfahren



Umsetzung der DeQS-RL hinsichtlich Datenfluss, Berichte, Maßnahmen, Datenvalidierung



Verfahrensentwicklung im Rahmen der DeQS-RL

Verfahren	2018*	2019	2020	2021	
1	QS PCI ^{Soz}	QS PCI ^{Soz}	QS PCI ^{Soz}	QS PCI ^{Soz} , ^{PB}	} nur GKV
2	QS WI ^{Soz, EB}	QS WI ^{Soz, EB}	QS WI ^{Soz, EB}	QS WI ^{Soz, EB}	
3		QS CHE ^{Soz, Stat}	QS CHE ^{Soz, Stat}	QS CHE ^{Soz, Stat}	
4			QS NET (DIAL, PNTX/NLS ^{BV})	QS NET (DIAL, PNTX/NLS ^{BV})	
5			QS TX ^{Stat, BV}	QS TX ^{Stat, BV}	} nur GKV
6			QS HCH ^{Stat, BV}	QS HCH ^{Stat, BV}	
7				QS KAROTIS ^{Stat}	
8				QS CAP ^{Stat}	
9				QS MC ^{Stat}	
10				QS GYN-OP ^{Stat}	
11				QS DEK ^{Stat}	
12				QS HSMDEF ^{Stat}	
13				QS PM ^{Stat}	
14				QS HGV ^{Stat}	
15				QS KEP ^{Stat}	

Soz: FU-Indikatoren unter Verwendung von Sozialdaten
 PB: Patientenbefragung
 Stat: Nur Stationär
 EB: zusätzlich einrichtungsbezogene Befragung
 BV: Bundesverfahren

Weitere DeQS-Verfahren in Planung

QS-Verfahren	Aktueller Stand	Datum
ambulante Psychotherapeutische Versorgung	Zwischenbericht zum entwickelten Qualitätsmodell veröffentlicht	15.10.2020
Entlassmanagement	Zwischenbericht zur Überarbeitung der AQUA- Konzeptskizze veröffentlicht	17.09.2020
Diagnostik, Therapie und Nachsorge der Sepsis	IQTIG-Beauftragung QS- Verfahren	16.07.2020
lokal begrenztes Prostatakarzinom	IQTIG-Beauftragung QS- Verfahren	16.04.2020
Versorgung von volljährigen Patientinnen mit Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	Abschlussbericht zur Entwicklung einer Befragung	19.12.2019

In eigener Sache



30. November 2020

Doris Steyer

Tel.: 06196 / 40 99 84

Rundschreiben 906/2020

Übergang der Geschäftsstelle Qualitätssicherung (GQH) in die Landesarbeitsgemeinschaft Qualitätssicherung Hessen (LAGQH)

- ▶ ***Die GQH wird zum 1. Januar 2022 in die LAGQH übergehen. Bereits zum 1. Januar 2021 ändert sich die bisherige Finanzierung.***

GQH und LAGQH planen für das Jahr 2021 ein Übergangsjahr in Bezug auf die Finanzierung. Der bisherige Qualitätssicherungszuschlagsanteil Land endet mit dem 31. Dezember 2020. Zum 1. Januar 2021 konnte mit den Sozialleistungsträgern eine umlagebasierte Finanzierung vereinbart werden, bei der die Abrechnung direkt mit den Kostenträgern erfolgt. Die halbjährliche Rechnungsstellung durch die GQH wird somit entfallen.

Der GKV-Spitzenverband, der Verband der Privaten Krankenversicherungen und die Deutsche Krankenhausgesellschaft haben sich im Spitzengespräch am 3. Dezember 2019 auf einen **QS-Zuschlag in Höhe von 0,81 EUR** pro abgerechnetem vollstationären Krankenhausfall **für die Jahre 2020, 2021 und 2022** verständigt (s. hierzu RS 629/2020). Dieser Zuschlag auf Bundesebene bleibt bis auf Weiteres erhalten.

**Zuschlag zur
Finanzierung der
GQH entfällt ab
2021**

Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit !

Fragen ?